

# Gefallene Soldaten in Tschechien – eine Bildserie von Pilger Rudi Simeth



Pilger Rudi Simeth unterwegs in den Wäldern des Grenzlandes

Unser hochgeschätzter Pilgerbruder Rudi Simeth hat eine sehr nachdenkliche Pilfertour im Nachbarland Tschechien gemacht. Sehen Sie selbst diese anrührende Wanderung , untermalt mit Liedern, an.

Rudi Simeth:

Liebe Pilgerfreunde!

ja – die LIEBE verleiht Engelsflügel.

Mit singenden Gebeten gehe und fahre ich täglich durch die  
Landschaft.

**Glaube + Hoffnung + Liebe<sup>2</sup> = (nur) EINE WELT**

Wir haben nur EINE WELT – die es zu retten gilt vor Raffgier,  
Krieg und Vertreibung:

Deshalb dieses Bilderalbum:

**25.3\_Grenzgeschichte 1947-2022 – Heilsame Wanderungen  
(waldaugen.de)**

Lieber Pilgerbruder Rudi,

diese Bilderserie rührt zu Tränen! – – – Gleichzeitig ist da  
etwas drin, was wahrlich tröstet. Die Märzenbecher in  
verfallenen Bäumen- da muss ich einfach weinen. Doch wie soll  
ich sagen, es ist auch ein Trost drin, in den jungen  
unschuldigen Märzenbechern ,die da etwas mitteilen, was aufs  
Paradies hinweist – nach überwundener – o ja: Hölle! Die  
jung gepflanzten Bäume am Wegesrand: Das wird mal eine  
schattige Allee. So etwas pflanzt man nur in unserem schönen  
Nachbarsland Tschechien. Und dazu das Lied – 5 junge Birken- –

–

Und dann der alte Friedhof mit den verfallenen Steinen und den  
Soldatenfotos!!!!... Welch eine Pilgerwanderung!!! Du teilst  
den Schmerz, nimmst segnenden Anteil am Schmerze und an der  
Überwindung durch die heilende Zeit. Aber die Wunden bluten  
immer noch und immer wieder.

Kirchen werden gebaut und renoviert und rufen zum Gebet und  
zum An-Denken. Das Abendrot hüllt den Kummer ein und weckt  
neue Sehnsucht. Hüllt alles ein in das Rosa der jungen Mädchen

– –

Einen ganz innigen Dank an meinen großartigen Pilgerbruder von

deine Pilgerschwester Dori!! Danke für diesen Segen, dieses  
Bilder-Gebet, diese Klage, dieses Wunder der wildwachsenden  
Märzenbecher.